

Pressemitteilung der Friedrich Scharr KG vom 03.05.2010

Hilfe für die Veitskapelle

Scharr hilft Stuttgarts ältester Kirche

Stuttgart. Im Rahmen des Veitskonzertes am Samstag, den 01. Mai 2010, in der Veitskapelle in Stuttgart-Mühlhausen konnte Suse Pfäffle im Namen der Friedrich Scharr KG einen Scheck über 10.000 Euro an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zur Sanierung der Kirche überreichen.

Die gotische Veitskapelle in Stuttgart-Mühlhausen ist Stuttgarts älteste Kirche. Sie wurde 1380 von Mühlhausener Ortsadeligen gestiftet und gilt heute als ein von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unterstütztes Kleinod. Während sie den Zweiten Weltkrieg nahezu unbeschadet überstanden hat, wird ihr nun die Feuchtigkeit zum Verhängnis. Durch den katastrophalen Zustand des gesamten Daches sowie durch den Kirchenfußboden konnte Wasser in die Raumhülle aus Naturstein gelangen, wodurch die wertvollen Wand- und Gewölbemalereien aus dem 14. bis frühen 15. Jahrhundert akut gefährdet sind. In zwölf Wandfeldern zeigen die prachtvollen Malereien die Legende des heiligen Veit, dem die Kapelle ihren Namen verdankt.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz konnte im Jahr 2009 durch Spendenaufrufe stolze 85.000 Euro zur Instandsetzung des Daches beisteuern. Zur Restaurierung der Wand- und Gewölbemalereien werden weitere 80.000 Euro benötigt. Um diese wertvollen Fresken erhalten zu können, muss vorab eine Trockenlegung der Kirche vorgenommen werden. Scharr will diese wichtige Maßnahme mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro fördern.

Die Friedrich Scharr KG ist ein Unternehmen, das seine soziale Verantwortung nicht nur als großer Arbeitgeber in der Region ernst nimmt. „Wir wollen die Region durch unser soziales Engagement, sei es in den Bereichen Fürsorge, Sport oder eben der Kultur, bereichern und aktiv zum gesellschaftlichen Leben beitragen“ erklärt der geschäftsführende Gesellschafter Rainer Scharr. So engagiert sich Scharr seit mehreren Jahren für den Sport im direkten Umfeld des Firmensitzes Vaihingen und sponsert den SV Vaihingen sowie die Damenmannschaft der Allianz Volley. Auch das Freibad in Vaihingen, die dortige Kelter und das Möhringer Waldheim wurden von Scharr beziehungsweise der Otto F. Scharr-Stiftung großzügig gefördert. Dies begründet Rainer Scharr folgendermaßen: „In Zeiten immer knapper werdender öffentlicher Kassen ist die Wirtschaft zunehmend gefordert, über die unternehmerischen Ziele hinaus soziales Engagement zu zeigen. Wir sehen unser Engagement aber auch als eine Möglichkeit, unseren Horizont zu erweitern und Dinge zu ermöglichen, deren Realisation sonst vielleicht schwierig gewesen wäre.“

Journalistenkontakt

Für Fragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Katrin Schaible
Marketing & PR

Friedrich Scharr KG
Liebknechtstraße 50
70565 Stuttgart
Tel.: 0711/7868-257
Fax.: 0711/7868-289
k.schaible@scharr.de
www.scharr.de

*Die **Friedrich Scharr KG** ist eines der führenden Handelsunternehmen im Bereich Mineralöl, Flüssiggas, Erdgas und Biobrennstoffe im süddeutschen Raum. Mehr als 500 Mitarbeiter betreuen über 200.000 Kunden in Privathaushalten, Gewerbe und Industrie mit innovativen Produkten und Dienstleistungen aus allen Energiesparten. Die familiengeführte Unternehmensgruppe erzielte im Geschäftsjahr 2009 einen Umsatz von rund 470 Millionen Euro. Der Firmensitz ist in Stuttgart-Vaihingen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.scharr.de.*